



Best Practice Meeting vom 26. März 2008: Kuhn Rikon AG

Nachhaltigkeit – eine Gewissensfrage

Die Kuhn Rikon AG ist bekannt für hochwertiges Kochgeschirr, das ein Leben lang hält. Unter Nachhaltigkeit versteht der Schweizer Familienbetrieb allerdings weit mehr. Am Best Practice Meeting der SMG liess sich Kuhn Rikon ungewohnt tief in die Töpfe schauen.

Die Marketingwelt hat oft wenig Skrupel, gewisse Ausdrücke für ihre Zwecke umzudeuten. Das ist gemäss Christof Gassner, CEO Kuhn Rikon AG, auch mit dem Begriff «Nachhaltigkeit» geschehen. Für ihn und Verwaltungsratspräsident Wolfgang Auwärter bedeutet Nachhaltigkeit nicht nur, dass die Produkte ihres Unternehmens lange halten. «Unser Unternehmen definiert den Begriff aus einer ethischen Sicht heraus. Wir verbinden Nachhaltigkeit mit Verantwortung und Gerechtigkeit», meinte Christof Gassner in seinem Referat vor rund 60 Persönlichkeiten – allesamt Mitglieder des obersten Managements aus Unternehmen verschiedener Branchen. Eine stolze Besucherzahl; das erste Best Practice Meeting dieses Jahres war komplett ausgebucht.

Doch wie soll sich ein Unternehmen im Spannungsfeld zwischen den wirtschaftlichen und ethischen Interessen der unterschiedlichen Anspruchsgruppen verhalten? Dafür weiss auch die Kuhn Rikon AG kein Patentrezept. «Es ist eine Gewissensfrage. Als Familienunternehmen sind wir insofern privilegiert, als dass für unsere Besitzer nicht die Gewinnmaximierung zählt», so Christof Gassner.

Nachhaltigkeit – «bloss» eine Gewissensfrage? Das gab natürlich zu reden auf der anschliessenden Betriebsbesichtigung. Ist konsequent nachhaltiges Verhalten nur Familienbetrieben möglich? Wie stark leidet die Nachhaltigkeit unter dem Diktat der Wirtschaftlichkeit? Angesichts der angeregten Diskussionen und der vielen Pfannen – man besichtigte ja schliesslich eine Kochgeschirrproduktion – war es nicht verwunderlich, dass sich schliesslich bei den Teilnehmern der Hunger meldete. Tatsächlich wurde der Diskurs beim anschliessenden Apéro kurz unterbunden: Spitzenkoch Rolf Lehmann hatte zum Buffet gebeten. Fazit: Ein hervorragender Auftakt der diesjährigen Best Practice Meetings des SMG, der im wahrsten Sinne Appetit auf mehr machte.

